

Tastic – Scherbenhaufen

[1. Part]

Blick auf den Scherbenhaufen, ich will nur noch derbe saufen
Änder' meine Fährte statt dem Schicksal hinterher zu laufen
Ich kauf mir Whiskey und ertränke meine Pein darin
Ein Teil ist schon vergessen, auch wenn Flaschen mich nicht weiter bring'
Ich spür' die Zeit verrinn', zu kämpfen machte kein' Sinn
Ein Dämpfer folgt dem Nächsten bis ich eines Tages leise bin
Zieh' meine Kreise und steh' weiterhin allein darin
Auch wenn sie beklagen, wie verletzend und gemein ich bin
Stell mir keine Fragen, akzeptier es oder kack auf mich
An sich bin ich vergiftet und wahrscheinlich nur ein Wrack für Dich
In jeder Nacht bin ich mit nassem Körper aufgewacht
Ich schwör', sie war mein Mörder und das hab' ich mir nicht ausgedacht
Ich bin gelaufen, bis zur Klippe und dann stieß' sie mich
Das Letzte was ich sagte war: „Was soll der Scheiß, ich liebe Dich“
Dann blieb ich liegen und die Geier hab'n mein Herz gefressen
Ein schwarzer Schleier deckt mich ab, lass mich den Schmerz vergessen

[2x Hook]

Alles aus, alles weg, alles widerlich
Für mich ist schreiben Therapie, so werd' ich wieder ich
Zerschlag' den Spiegel und geh' barfuß über Scherbenhaufen
Ich hab' gelernt und werd' mich nie mehr unter Wert verkaufen

[2. Part]

Ich war okay, hab' mich vom letzten Tritt komplett erholt
Mit jedem Schritt wurd' die Musik für mich zum Rettungsboot
Und ich verfluche dieses abgefuckte Internet
Denn ohne die Verbindung wär' ich heute nicht so'n blinder Depp
Bitte schick' den Winter weg, ich möchte nur ein wenig Wärme
Und nich' schwärm' von einer Frau, mit der ich Kinder hätt'
Schinde mein' Körper, weil ich keinen Bissen essen mag
Die Lage ist beschissen, weil mein Herz durch ihr Vergessen starb
Die letzte Tür hab' ich in mir schon lange zu gemacht
Beim letzten Rendevoiz hab' ich wahrscheinlich so wie Du gedacht
Es war mir klar, dass diese Wege sich im Sand verlaufen
Jetzt bin ich gebrannt und würd' am liebsten mein' Verstand versaufen
Ich fühl' mich krank, weil meine Liebe kein' Wert mehr hat
Es ist als ob ich sterb' und eine Axt mein kaltes Herz zerhackt
Die letzten Verse eines Mannes, den das Leben fickt
Die Optik so verschwommen, als wenn man trübe in den Regen blickt

[2x Hook]

Alles aus, alles weg, alles widerlich
Für mich ist schreiben Therapie, so werd' ich wieder ich
Zerschlag' den Spiegel und geh' barfuß über Scherbenhaufen
Ich hab' gelernt und werd' mich nie mehr unter Wert verkaufen

[3. Part]

Ich bin kaputt in mei'm Kopf, das hast Du gut gemacht
Mein Blut beginnt zu kochen, Lug und Trug hat große Wut entfacht
Ich krach' besoffen mit der Fresse auf den Bordstein
Die Welt hat mich vergessen und schon morgen werd' ich fort sein
Ein riesen Loch in meiner Brust, wo mal mein Herz war
Sie hat es mir entrissen, so bewusst, verdammt, ich merk's ja
Dass ich geblendet von dem Schein und so naiv war
Versuch' sie zu vergessen und mach' mir nen Beutel Weed klar
Hier läuft was schief und zwar gewaltig, denn ich check' es nicht
Warum war ich so dumm, behalt' mein Herz und werf' es weg für mich
Ich steh' im Dreck und was das Schlimme an der Sache ist
Es kümmert sie nicht mal und deshalb red' ich heute Tacheles
Ich war ein schwacher Motherfucker den man treten kann
Mein Drama ist konkret und ich lass' nicht mehr mit mir reden, man
Schau Dir dieses Leben an
Und ich stell mir grad' die Frage, ob man jemanden wie Dir nochmal vergeben kann

[2x Hook]

Alles aus, alles weg, alles widerlich
Für mich ist schreiben Therapie, so werd' ich wieder ich
Zerschlag' den Spiegel und geh' barfuß über Scherbenhaufen
Ich hab' gelernt und werd' mich nie mehr unter Wert verkaufen

Alles aus, alles weg, alles widerlich
Alles aus, alles weg, alles widerlich
Alles aus, alles weg, alles widerlich
Ich hab' gelernt und werd' mich nie mehr unter Wert verkaufen